



# Holzbodenseife 924

## Zur Pflege von gelaugten Böden im Innenbereich

Bei regelmäßiger Anwendung bildet sich eine edle Patina.

### Anwendungsbereich:

Zur Reinigung, Pflege und Veredelung von geseiften und gelaugten, sowie von natur- und weißgeölten Holzoberflächen. Zur Erstbehandlung von normal beanspruchten Weichholz-Fußböden, wie z. B. im Wohn- und Schlafbereich, für Wand- und Deckenvertäfelungen, sowie für Möbel und Türen. Auch als intensives Reinigungsmittel für stark verschmutzte Oberflächen im Außenbereich, z. B. Holzterrassen, Zäune, Türen, Steinfliesen, Mauerwerk etc. geeignet. Ideal zum Reinigen und zum Beseitigen von Pilz- und Algenbefall. Hochkonzentriert.

### Technische Eigenschaften:

Flüssige Konsistenz, sehr ergiebig, starke Reinigungswirkung, stark rückfettend. Aus rein pflanzlichen, nachwachsenden Rohstoffen.

### Farbton:

002 Farblos, 204 Weiß

### Inhaltsstoffe:

Wasser, Kokosöl-Tenside, Sojafettsäuren-Kaliumseifen, Fettsäuren-Kaliumseifen, Polyasparaginsäure.

### Verarbeitung:

Zur Intensivreinigung: Holzbodenseife je nach Verschmutzungsgrad 1 : 20 bis 1: 40 mit warmem Wasser verdünnen. Z. B.: 250 ml Holzbodenseife mit 5 - 10 l Wasser mischen. Reiniger mit breitem Pinsel oder Streichbürste gleichmäßig auftragen. Die behandelte Fläche sollte ausreichend nass sein. Ca. 20 Min. einwirken lassen. Anschließend die Fläche mit einer Bürste gründlich scheuern/ waschen. Evtl. die Behandlung wiederholen. Die Fläche mit Wasser abspülen und trocknen lassen. Danach kann die Oberfläche mit Terrassenholzöl 236 behandelt werden. Tipp: Bei starkem Pilz- und Algenbefall die Holzbodenseife 3 - 4 Tage einwirken lassen, danach mit Wasser abspülen. Evtl. zurückbleibende Flecken mit einer harten Bürste entfernen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht unter +8°C verarbeiten.

### Erstbehandlung von Nadelholzböden:

Seife in Wischwasser geben (1:10) , ein Baumwolltuch oder Mop darin spülen, leicht auswringen und den Boden feucht wischen. Kurz einwirken lassen und Mop mit klarem Wasser ausspülen.

### Unterhaltsreinigung:

Seife in Wischwasser geben (1:40) , und wie oben beschrieben den Boden feucht wischen. Kurz einwirken lassen und Mop mit klarem Wasser ausspülen. Festanhaftende Verschmutzungen mit einem weißen Pad und etwas Seifenwasser lösen. Danach mit sauberer Seifenlösung nachwischen und trocknen lassen. Nicht mit klarem Wasser nachspülen!

### Gebindegrößen und Verbrauch:

Intensivreinigung: 1 Liter verdünntes Konzentrat (1:20 - 1:40) reicht für ca. 120 - 150 m<sup>2</sup>. Erstbehandlung: 1 Liter verdünntes Konzentrat im Mischungsverhältnis 1:10 reicht für ca. 10 - 25 m<sup>2</sup>. Unterhaltsreinigung: Beim Mischungsverhältnis 1:40 reicht 1 Liter Konzentrat für 400 - 600 m<sup>2</sup>.



1l

**Je nach Verschmutzung**

2,5l

---

\* Mittlere Reichweite pro Anstrich

**Lagerung und Haltbarkeit:**

Kühl, frostfrei und trocken lagern. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren.

**Entsorgung:**

Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eintrocknete Produktreste können dem Hausmüll zugeführt werden.

Abfallschlüssel: EAK 07 06 01

**GISCODE:**

GE 10

**Gefahrenhinweise:**

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.

GHS07



Achtung

**Sicherheitshinweise:**

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Verwertung zuführen.